

Adventveranstaltung 2017

Am **19. Dezember** wurden Bewohner/innen, Angehörige und Mitarbeiter/innen von **Franz Bernegger** und seinem **Almtaler Hirtenensemble** auf die Weihnachtszeit eingestimmt.



Viele Bewohner/innen haben sich ab 15.30 Uhr im Begegnungsraum an der schönen Darbietung erfreut und gemeinsam eine sehr angenehme und unterhaltsame Stunde verbracht.



Der Hirte mit dem Dudelsack, das ist ein archaisches Bild, wie es in allen Krippentraditionen vorkommt. Der Dudelsack, der als irdiges Instrument neben dem Messias gespielt wird, hilft, das Göttliche an die Erde zu binden.

Das **Almtaler Hirtenensemble** hat noch andere typische Hirteninstrumente wie die Schwegelpfeife, die Maultrommel, und auch die Geige ins Spiel mit hineingewoben.



Das Spiel hat einen besonderen Witz. Es wird in Mundart gesprochen und von Erwachsenen gespielt. Sechs Darsteller sind sie, fünf Hirten und ein Engel, denn verkündet muss die Geburt des Messias ja auch werden. Es wurden bekannte Krippenlieder darin gesungen.

Das Hirtenspiel wird seit 17 Jahren aufgeführt und es dauerte etwa 35 Minuten.



Den Abschluss des Spieles bildete die bekannte „Almtaler Weihnachts-Sage“, eine Geschichte die direkt in der Heiligen Nacht und direkt im Hirtenvolk spielt. Es geht darin um das Rezept der Butterstöri (Adventliches Brot aus dem Almtal) und um den Segen des Christkinds.

Jede/r Besucher/in bekam ein Stück des Brotes zum Kosten.



Franz Bernegger, Jahrgang 1965, lebt in Scharnstein. Sein musikalisches Rüstzeug bekam er in der Ortsmusik Viechtwang, wo er als Es-Klarinetist spielte. Seit über 17 Jahren ist Franz Bernegger hauptberuflich als Dudelsackpfeifer tätig.



Es waren sehr viele Besucher/innen im Begegnungsraum anwesend. Sie waren sehr begeistert von den Darbietungen.

